Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	56702 7450	7452	
		J		DK5 - Name	Wohldorf-		
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein NET	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt Kartierung	68 15.07.1998	75 8	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Fläche 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	10308,009	98	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	Schutz nur teilweise	Nein			
Gesamtbewertung	8 Hochgradig wertvoll					
- Alter	9 Biotop sehr hohen Alters; 500 Jahre und mehr					
 Belastungsgrad 	8 geringe örtliche oder punktuelle Belastung					
 Ökolog. Funktion 	8 Werthestimmender Restandteil eines wertvollen Riotonkompleyes oder für den regionalen					
Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bed Artenspektrum, RL-Arten	lrohter Pflges., gesättigtes				

Bestandsbeschreibung

Es handelt sich um die ehemalige Teilfläche 05 des Biotops 14, deren räumliche Abgrenzung allerdings stark verändert und an den Bestand angepaßt wurde.

Es handelt sich um eine schmale "Schlucht" zwischen Waldbeständen, die schnell zur Ammersbek abfällt und von einem Erlen-Bruchwald eingenommen wird. Bereits am oberen Ende der Schlucht gibt es Quellbereiche, die durch schmale Gräben miteinander verbunden sind und sich im weiteren Verlauf zu Quelltümpeln weiten. Die Baumschicht besteht aus Eschen und Erlen, eine Strauchschicht ist kaum entwickelt. Die Krautschicht fehlt in überstauten Bereichen, in anderen Bereichen wächst viel Milzkraut und Winkel-Segge.

Vo	rkom	nmen an Bi			
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1 2 3	1	WBE 2	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000) schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	Ja	80 %
1 2 3	2	FQS +	Sicker- oder Sumpfquelle (2000) besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		10 %
1 2 3	3	FQG +	Tümpelquelle (2000) besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		10 %

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en	Östlich des Forstbetriebsplatzes		
Rechtswert (X)	575671	Hochwert (Y)	5951478
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Gemarkung	Wohldorf (535)
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb. x
Ausgleichsflächen	Biosphärenreservat	Nationalpark	
NSG / ND / LSG	NSG Wohldorfer Wald [HH-508 /	' Anteil: 100%]	

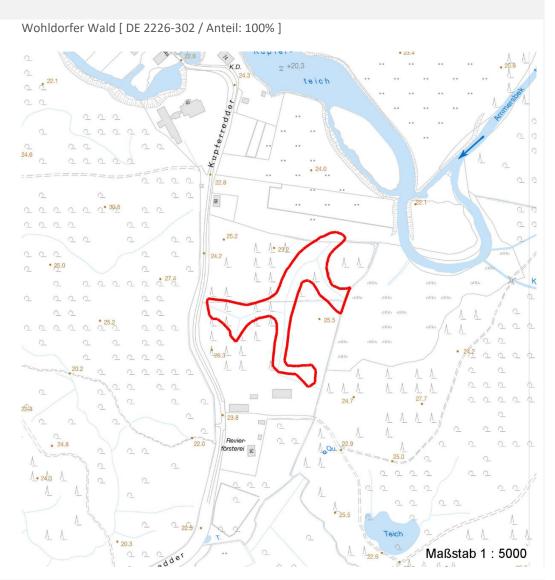
17.04.2020 Seite 1 von 5

Erhebungsbogen Interne Nr. 56702 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7450 7452 DK5 - Name Wohldorf-Ohlstedt Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 68 75 **Bearbeitung** NET Kopie Nein **Kartierung** 15.07.1998 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 10308,0098

Räumliche Lage FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet Karte

Anzahl Abschnitte

1



Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Erhebungsbögen											
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)				
56702	56703	7450	68	20.09.2003	K	7452	75				
56702	56704	7450	68	04.05.2011	K	7452	75				
56702	73918	9999	3252	15.05.1981	<	7452	14				
Zuordnung: N = n	achfolgende Kartieru	ing, K = weite	ere Kartierungen (zei	tlich vorher oder nachl	ner)						

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46876	0	7450_68_150798_1.JPG	

17.04.2020 Seite 2 von 5

Erhebungsbogen

56702

Saatgutfläche

Nein

Interne Nr. Projekt **Biotopkartierung Hamburg** DK5 | DK5-GK 7450 7452 Wohldorf-Ohlstedt DK5 - Name Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 68 75 **Bearbeitung** NFT **Kopie** Nein Kartierung 15.07.1998 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 10308,0098

Anzahl Abschnitte Breite (lineare Abb.) [m] 1

Weitere Angaben Merkmal Wert **Auswertung** Maßnahmen Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen Gräben nicht unterhalten, sondern der Eigenentwicklung überlassen.

Fotodatei

Foto Fotodatei 7450 68 150798 1.JPG

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Bildbeschreibung Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung Teilflächentyp Teilflächen-Nr. 1 Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher WBE **Biotoptyp Biotoptyp** Standorte (2000) Zusatz schwaches bis mittleres Baumholz, gesetzl. Grundl. Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2) FFH-LRT **FFH-LRT** Beschreibung **Entw.potential LRT** Hauptfläche Ja Flächenanteil 80 % FFH-Unters.Fläche Nein

Weitere Angaben Merkmal Wert Boden 9 - sehr naß Feuchte Standort, Relief N2 - schwach geneigt (3,5-9 %) Neigung - Gelände HA - Schattenseite Ausrichtung Belichtung 3 - schattig Veg. - Deckg./Ant. 1. Baumschicht 100 % 1. Krautschicht 70 %

17.04.2020 Seite 3 von 5 Erhebungsbogen Interne Nr. 56702 Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7450 7452 Wohldorf-Ohlstedt DK5 - Name Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 68 75 **Bearbeitung** NET Kopie Nein **Kartierung** 15.07.1998 Räumliche Abbildung Fläche Fläche / Länge [m²/m] 10308,0098

Breite (lineare Abb.) [m]

Anzahl Abschnitte

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	schattig bis halbschattig	4,3
Boden	Feuchte	feucht	6,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	0,6
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	2	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		B1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		В1													
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	Z		K1													
Carex remota (Winkel-Segge)	7	Z		K1													
Chrysosplenium alternifolium	7	Z		K1										2			
(Wechselblättriges Milzkraut)																	
Chrysosplenium oppositifolium	7	h		K1										2			
(Gegenblättriges Milzkraut)																	
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	Z		K1													
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	h		В1													
Galium odoratum (Waldmeister)	7	Z		K1										V			
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1													
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	h		K1										V			
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	W		K1									b				
Milium effusum (Wald-Flattergras)	7	Z		K1													
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	h		K1													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	Z		K1													
Solanum dulcamara (Bittersüßer	7	Z		K1													
Nachtschatten)																	
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	Z		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z		K1													
Viola reichenbachiana (Wald-Veilchen)	7	Z		K1										3			
					Anz	ahl R	Rote L	iste /	Arten					5			
					Anz	ahl A	Arten			20							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

17.04.2020 Seite 4 von 5

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	56702		
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımburg		DK5 DK5-GK	7450	7452	
				DK5 - Name	Wohldorf-	Ohlstedt	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	68	75	
Bearbeitung	NET	Kopie	Nein	Kartierung	15.07.199	8	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	10308,009	8	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Teilflächenbeschreibung

Standort, Relief

Zusätze - Btyp

Teilflächentyp Biotoptyp - Zusatz FFH-LRT Beschreibung	Sicker- oder Sumpfquelle (2000) besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	Teilflächen-Nr. Biotoptyp - gesetzl. Grundl. FFH-LRT Entw.potential LRT Hauptfläche Flächenanteil FFH-Unters.Fläche Saatgutfläche	2 FQS 10 % Nein Nein
Weitere Angaben Merkmal	Wert		

Arten)

- - schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen

Teilflächenbeschreib	pung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Tümpelquelle (2000)	Biotoptyp	FQG
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

17.04.2020 Seite 5 von 5